

# Kreisrundbrief

Bündnis 90/DIE GRÜNEN Kreisverband Lörrach

Juli 2009

## Einladung

### Kreismitgliederversammlung 20 Uhr Schopfheim, Gasthaus Kranz, Hauptstr. 71

Liebe Grüne und Freunde,

nach den super Ergebnissen zur Europa- und Kommunalwahl - siehe KRB Seite 2 - und einer kurzen Verschnaufpause, starten wir nun zum nächsten Wahlkampf durch!

Karl wird in den Wochen bis zur Bundestagswahl am 27. September,

die Ortsverbände besuchen, um vor Ort sowohl die kritischen als auch die positiven Punkte aufzugreifen.

Neben den offiziellen Podien wird Karl und MitstreiterInnen in vielen Gemeinden des Wahlkreises an Infoständen zum Gespräch bereit stehen.

Wer Zeit und Energie hat, ist herzlich eingeladen, einzelne Programmpunkte zu begleiten.

Meldet euch! Weitere Details zum Wahlkampf wird auf der KMV besprochen.

Wir freuen uns auf euch!

Bei der Kreismitgliederversammlung referiert Karl zum Thema "Green New Deal" und die Zeit für eine anschließende Diskussion wird nicht zu kurz sein.

"Grüne Politik fängt an der Basis an, wir freuen uns auf euren Input".

Karl Mennicken-Martensen

## Tagesordnung

1. Bilanz Europa- und Kommunalwahlen
2. "Green Dew Deal"  
Karl Mennicken-Martensen referiert zum Thema mit Diskussion
3. Bundestagswahlkampf  
Organisation und Themen
3. Aktuelle Halbestunde
4. Termine / Verschiedenes

## Inhalt Kreisrundbrief

Ergebnisse Europawahl	S 2
Ein Dankeschön	S 2
Die gewählten Räte	S 2
Demoaufruf Neckarwestheim	S 3
Auftaktveranstaltung in Freiburg	S 4
Grüner Hilferuf aus Sachsen	S 4
Atomkraft abschalten	S 4
Bericht vom Kirchentag	S 5
Ein Fazit zur Wahl	S 5
Termine	S 6
Adressen	S 6



Tatkraft und Ideen sammeln: Karl bei einer Tasse Café

Foto: Stefan Pangritz



Kreisbüro  
Tumringer Str. 213  
79539 Lörrach

Tel 07621 - 16 52 68  
NEU: Fax 03212 - 113 92 94  
kv.loerrach@gruene.de

gruene-loerrach.de  
Büro Öffnungszeiten  
Di und Do 9 bis 12 Uhr

## Ergebnisse Europawahl

Grüne in Lörrach, Schopfheim, u.a. zweitstärkste Kraft

Die Wahlergebnisse im Landkreis:

CDU 33,98 (41,3)

SPD 20,57 (23,3)

Grüne 17,0 (16,2)

FDP 13,57 (7,03)

Die Linke 2,87 (PDS 1,49)

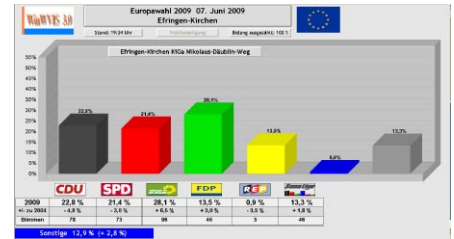
Tierschützer 1,31 (1,5)

Wahlbeteiligung 47,84 (49,0)

Und nicht nur in den Uni-Städten Konstanz, Freiburg, Tübingen, Stuttgart sind die Grünen stärkste Kraft

- auch im Wahlbezirk von Kreisrätin Heike Hauk in Efringen-Kirchen: **GRÜNE 28,07%**; CDU 22,81; SPD 21,35, FDP 13,45

In Binzen (21,48%), Schopfheim (21,46%), Fischingen (21,40%) Lörrach (20,79%), Schliengen und Schönenberg sind die GRÜNEN zweitstärkste Kraft! Nicht zu vergessen Riedichen (Zell) mit 20,62% für die Grünen, die damit mit der SPD gleichgezogen haben!



Grafik der Ergebnisse im Wahlbezirk KiGa Nikolaus-Däublin, Efringen-Kirchen

Super Ergebnisse haben auch Kandern (19,57%) und Rümmingen (18,58). Weil (15,64%) und Rheinfelden (13,85%) sind die Schlusslichter der Städte.

## Dank an alle KandidatInnen und Wahlhelfer

Nur hohe Gesamt-Stimmenzahlen der Listen führen zum Erfolg

Bei allen Aktiven in den Ortsverbänden möchte sich der Kreisvorstand für die geleistete Arbeit bedanken.

Die Aufstellung der Listen, das erstellen der Werbematerialien und die vielen Stunden an Infoständen oder beim Austragen von Flyern hat sich gelohnt.

Alle, die bereit waren, durch ihre Kandidatur die Listen zu unterstützen haben zum Erfolg beigetragen. Denn bei der Sitzverteilung zwischen den

Parteien, ist die Gesamtstimmenzahl einer Liste der Ausschlaggebende Faktor.

Wir gratulieren den gewählten KandidatInnen und bitten diejenigen, die nicht gewählt wurden, nicht enttäuscht zu sein und weiterhin mit viel Elan sich für die grünen Ziele einzusetzen.

Bei den Räten, die sich nicht mehr aufstellen ließen, oder die nicht wieder gewählt worden, möchten wir uns

ganz herzlich für die geleistete Arbeit bedanken!

Das sind Eva Jopski und Christl Kuhn (Kreistag); Almut Hailperin Gemeinderat Zell, Carsten Lau, Schopfheim, Tilo Kratz, Grenzach-Wyhlen; Rainer Dickele Kandern; Thomas Bayer, Ortschaftsrat Haltingen.

Paul Hailperin  
Kreisvorstand

## Grüne Mandate im Kreis Lörrach

**Kreistag** - von 6 auf 7 Mandate

Margarete Kurfeß (Lö)

Joshua Frey (Lö)

Peter Schalajda (Kandern)

Michael Straub (Schopfheim)

Heiner Lohmann (Rheinfelden)

Michael Wilke (Weil)

Heike Hauk (Efringen-Kirchen)

**Stadtrat Lörrach** - von 5 auf 6 M.

Margarete Kurfeß

Cornelia Eitel

Gerd Wernthaler

Andreas Obrecht

Stephan Berg

Dietmar Fergner

**Stadtrat Weil** - von 2 auf 3 M.

Martin Fischer

Ingrid Pross

Hartmut Schmidt

**Ortschaftsrat Ötlingen:**

Albrecht Cerff

**Ortschaftsrat Haltingen:**

Martin Fischer

**Stadtrat Kandern**

bei verkleinertem Gemeinderat 3

Sitze beibehalten:

Peter Schalajda

Bernd Brohammer

Christine Sorg

**Gemeinderat Binzen:**

Peter Stark

**Gemeinderat Efringen-Kirchen**

bei verkleinertem Gemeinderat 3

Mandate behalten:

Heike Hauk

Walter Meier

Heide Berttermann

**Ortschaftsrat Schliengen-Liel**

Bernhard Genswein

**Ortschaftsrat Schl.-Mauchen**

Heide Schwarz-Schindler

**Ortschaftsrat Schl.-Nidereggenen**

Patric Palmie-Graf

**Gemeinderat Grenzach-Wyhlen**

von 3 auf 4 Mandate

Annette Grether

Günter Holl

Patrizia Kratz

Hans Ruedi Oertlin

**Gemeinderat Rheinfelden**

von 2 auf 3 Mandate

Heiner Lohmann

Anette Lohmann

Christa Seitz

**Gemeinderat Schopfheim**

bei verkleinertem Gemeinderat 3

Mandate behalten

Michael Straub

Ernes Barnet

Bernd Müller

**Ortschaftsrat Zell-Pfaffenberg**

Edith Ganter

## Neckarwestheim abschalten

**Demo am 4. Juli 2009, 13.30 Uhr**

Atomkraft – Endlich abschalten!

Auf nach Neckarwestheim zur großen Demo gegen Atomkraft

Die Atomkonzerne EnBW, E.ON, RWE und Vattenfall setzen alles daran, den Atomausstieg zu Fall zu bringen. Sie spekulieren darauf, ihre Milliarden-Profiten aus den abgeschriebenen Atomkraftwerken nach der Bundestagswahl mit Hilfe von CDU/CSU und FDP zu retten. Dabei wollen wir nicht tatenlos zusehen. Denn für uns ist klar: Es darf keinen Ausstieg aus dem beschlossenen Atom-Ausstieg geben. Dies wollen wir deutlich machen und der Anti-Atom-Bewegung neuen Schwung geben. Lasst uns die Bundestagswahl auch zu einer Volksabstimmung gegen die Renaissance der Atomkraft machen!

Wir Baden-Württembergischen Grünen werden deshalb zusammen mit vielen anderen Organisationen am 4. Juli dafür demonstrieren, damit das AKW Neckarwestheim I im nächsten Jahr planmäßig still gelegt wird.

Deshalb: Macht mit – kommt alle und lasst und gemeinsam deutlich machen: Nein zum Ausstieg aus dem Ausstieg! Neckarwestheim abschalten!

Demo-Beginn um 13.30 Uhr: Auftaktkundgebung am Bahnhof Kirchheim/Neckar

Anschließend: Demonstrationzug und Hauptkundgebung vor dem Atomkraftwerk Neckarwestheim

**Die GRÜNEN Südbaden laden ein zu einer gemeinsamen Busfahrt zur Großdemonstration gegen Atomkraft in Neckarwestheim:**

**Samstag, 04. Juli, 10:15 Uhr, Abfahrt mit dem Bus vom Konzerthaus Freiburg. Zurück in Freiburg sind wir ca. 20:30 Uhr.**

**Kosten: 10 Euro.**

**Anmeldung ab sofort möglich unter:**

**[gruene.breisgau@t-online.de](mailto:gruene.breisgau@t-online.de);**

**Tel. +497617679205**

**ATOMAUSSTIEG ERNST NEHMEN:  
NECKARWESTHEIM  
ABSCHALTEN!**

**BÜNDNIS 90  
DIE GRÜNEN**

**ATOMKRAFT?  
MEIN DANKE**

**WIR SAGEN NEIN ZUM AUSSTIEG AUS DEM AUSSTIEG  
UND RUFEN AUF ZUR**

**DEMO IN NECKARWESTHEIM**

**4. JULI 2009, 13.30 UHR**

**TREFFPUNKT: BAHNHOF KIRCHHEIM/NECKAR**

**INFOS UND MITFAHRGEGELENHEITEN UNTER  
[WWW.NECKARWESTHEIM.GRUENE-BW.DE](http://WWW.NECKARWESTHEIM.GRUENE-BW.DE)**

Mit dabei sind:

Jürgen Trittin - MdB, Fritz Kuhn - MdB,

Kerstin Andreae - MdB

Franziska Brantner, MdEP

Alex Bonde MdB,

Fritz Kuhn MdB

Petra Selg,

Daniel Mouratidis,

Sylvia Kotting-Uhl - MdB,

Alex Bonde - MdB,

Gerhard Schick - MdB

Axel de Frenne, KV-Sprecher Freiburg,

Franz Untersteller - MdL,

Harald Dolderer, u.a.

## Zentrale Auftaktveranstaltung zum Bundestagswahlkampf in Baden-Württemberg Samstag, 11. Juli ab 14 Uhr in Freiburg

Nach den Kommunal- und Europawahlen steht nun die Bundestagswahl am 27. September an.

Zur grünen Auftaktveranstaltung des Landesverbandes Baden-Württemberg am 11. Juli ab 14 Uhr im Garter-Biergarten Freiburg sind Sie/bist

Du herzlich willkommen! Mit dabei ist der Bundesvorsitzende Cem Özdemir, die badenwürttembergischen Spitzenkandidaten Kerstin Andreae (MdB) und Fritz Kuhn (MdB), OB Dieter Salomon und der Vorsitzende der Landesgruppe BW Alexander

Bonde (MdB). Rahmenprogramm: Kinderprogramm mit dem Freiburger Spielmobil, Thomas Schreckenberger (Kabarettist), Andreas Braun (Chanson) und das Acoustic Fun Orchestra.

## GRÜN in den Landtag und die NPD schlagen - mit eurer Hilfe

### Der Landesverband Sachsen bittet um Unterstützung

Die GRÜNEN im Landesverband Sachsen haben im Superwahljahr 2009 nicht nur wie wir Europa-, Kommunal- und die Bundestagswahl zu stemmen, sondern zusätzlich eine Landtagswahl.

Für alle Wahlkämpfe zusammen wurde ein Budget von 155.000 Euro aufgestellt, inbegriffen 103.000 Euro für den Landtagswahlkampf im Flächenland Sachsen.

Die Budgetplanung muss nun bereits über den Haufen geworfen werden, da viele Kreisverbände ihre Materialien für den Kommunalwahlkampf nicht bezahlen können.

Hubertus Grass, Landesgeschäftsführer in Sachsen schreibt:

„Unser Wahlziel heißt 7% + X ...

Auf jeden Fall wollen wir wieder in den Landtag und die NPD draußen haben. Die Wahlziele sind - trotz der guten Kommunalwahlen - jetzt in Gefahr, weil wir nicht genug Geld für einen Miniwahlkampf haben.

Nur darum greife ich zu dem außergewöhnlichen Mittel, Euch um Spenden zu bitten. Als Wahlkampfmanager bleibt mir nichts anderes übrig. Die Aufnahme von Krediten für den Wahlkampf lehne ich ab.“

Rückfragen an  
Hubertus Grass  
Tel: 0351-490 1521  
lgf@gruene-sachsen.de  
gruene-sachsen.de

Wer die Sachsen im Landtagswahlkampf finanziell unterstützen möchte:

Bündnis 90/Die GRÜNEN  
Volksbank Dresden  
Kto: 262 135 1012  
BLZ: 850 900 00  
Stichwort Spende

Name und Anschrift angeben  
(wegen Spendenbescheinigung)



## Aktion von campact.de

### Bundesweite Aktionstour im Sommer 2009:

### „ATOMTRANSPORT“ ROLLT DURCH'S LAND

Ein Endlager für hochradioaktiven Müll auf dem Münchner Viktualienmarkt, gelbe Atommüllfässer am Frankfurter Römer, ein atomares Aufräumkommando vor dem Brandenburger Tor. Bei dem Gedanken, hochradioaktiven Müll vor der eigenen Haustür zu lagern, kommt selbst Atomkraftbefürworter/innen das blanke Entsetzen.

Unsere bundesweite Aktionstour legt die Achillesferse der Atomkraft offen: Die ungelöste Endlagerung hochradioaktiven Atommülls. Genau zum richtigen Zeitpunkt, schließlich setzt

die Atomlobby alles daran, dass CDU/CSU und FDP nach der Wahl in einer neuen Bundesregierung den Atomausstieg kippen. Doch die Parteien werden an diesem Plan nur festhalten, wenn sie ihre Wahlchancen dadurch nicht gefährdet sehen: Deshalb müssen wir möglichst viele Menschen im Lande davon überzeugen, dass Atomkraft zu riskant ist und die Zukunft bei den Erneuerbaren Energien liegt. Schon beim Einzug in jede Großstadt wird unser Gefahrgut-Transport von weitem zu erkennen sein: Überdimensio-

nale, gelb-schwarze Warnschilder, Sirenengeheul und grelles Licht. Den Marktplatz sperren Personen in Strahlenschutzanzügen großräumig ab und messen die radioaktive Belastung. Ist ein geeignetes Endlager gefunden, spuckt unser Transport gelbe Atommüllfässer aus.

Infos unter: [atomtour.de](http://atomtour.de) und [campact.de](http://campact.de)  
Spendenkonto: Campact eV.  
Konto: 698 0200 111  
Bank für Sozialwirtschaft  
BLZ 251 205 10

## Kirchentag in Bremen

### Bericht von Annette Grether /Grenzach-Wyhlen

In der heißen Phase des Wahlkampfes hatte ich die Möglichkeit mit den Grünen Christen am Kirchentag in Bremen unsere Sache zu vertreten: der Grüne New Deal. Wir waren einige aus der Bundesarbeitsgemeinschaft, die zusammen einen Stand auf dem Markt der Möglichkeiten betreut haben, der durch unser Engagement zusammen mit der Grünen Jugend statt fand. Wir waren nicht im Bereich der politischen Parteien angesiedelt, sondern unter Generationen/Jugend. Unser direkter Nachbar war der CVJM. So steckten wir nicht sofort in einer "Schublade". In den drei Tagen, die ich dort verbrachte, habe ich sehr viele interessante Gespräche führen können. Die Menschen, die vorbei kamen waren sehr motiviert und es blieb der Eindruck, dass Grün nun



Hoher Besuch am Stand: Cem Özdemir hat spontan vorbei geschaut

„gesellschaftsfähig“ geworden ist. Sehr viele Erstwähler wollten Informationen zur Europawahl.

Im Endeffekt hat sich dies nun bei der Wahl auch gezeigt. Man kann nun öffentlich zugeben, GRÜN zu wählen. Ein großer Fortschritt. Die ganze Veranstaltung gab mir sehr viel Motivation weiter zu machen.

Außerdem bekam ich die Möglichkeit am Empfang der Bundestagsfraktion teilnehmen zu dürfen und erlebte unsere Berliner Vertreter einmal aus nächster Nähe. Eine tolle Erfahrung.

Den größten Eindruck hat aber das Konzert der Wise Guys bei mir hinterlassen. Eine Band spielt vor 60.000 Menschen, es gibt Einlasskontrollen durch die Pfandfinder, keine Alkoholezesse, keine Pöbeleien, kein Müll... ein friedlicher Abend.

Annette Grether

## Ein Fazit zur Wahl

Liebe grüne MitstreiterInnen,

Ich freue mich, dass wir so große Erfolge in den Gemeinden und im Kreis feiern können, aber gleichzeitig erschreckt mich die geringe Wahlbeteiligung. Das Desinteresse unserer Mitbürger, an ihrem direkten Lebensumfeld hat mich sehr erschreckt. Sollte ich in der nächsten Zeit von Bürgern angesprochen werden, dass ich als Gemeinderätin doch dies oder das tun sollte/könnte, werde ich als erstes nachfragen: „Hast du gewählt?“. Ich möchte nicht wissen, ob ICH gewählt wurde, sondern ob derjenige überhaupt wählen ging.

Unsere Ziel für den Herbst muss es nun sein, die erschreckend geringe Wahlbeteiligung zu erhöhen.

Ein weiterer Punkt, den ich gerne in Zukunft „bearbeiten“ möchte, ist die Anwesenheit von Bürgermeistern im Kreistag. Bei uns im Wahlkreis sind 2 Bürgermeister angetreten: Jörg Lutz und Erich Hildebrand, die praktisch die Stimmen „abgesaugt“ haben. Die Wähler meinen, sie würden damit etwas Gutes tun, aber ich bin der Überzeugung, dass ein guter Bürgermeister so viel Vertrauen in

seine Gemeinderäte haben sollte, dass er ihnen die Arbeit im Kreistag überlässt.

Und ganz persönlich: Ich denke, wir müssen versuchen, in Inzlingen grüne Mitstreiter zu finden. Dies können wir von der anderen Seite des Berges nur schwer alleine schaffen und hoffen hier auf die Mithilfe von euch allen.

Wer kennt Grün denkende Menschen in Inzlingen?

Annette Grether  
Stadträtin Grenzach-Wyhlen

**Termine**

Friedlicher Protest gegen den  
Aufmarsch der deutsch-französischen  
Brigade in Müllheim:  
Fr 26. Juni 16 Uhr Marienkirche  
Sa 27. Juni ab 7:30 entlang der Werderstraße

Sa 27. Juni Grenzenlos GRÜN  
in Konstanz

Mo 6. Juli Kreismitgliederversammlung 20 Uhr  
Schopfheim, Gasthaus Kranz

Sa 11. Juli Wahlkampfauftakt in Freiburg

Termine in Planung mit MdB Kerstin Andreae und  
MdB Winne Hermann

Mo 21. Sep Veranstaltung mit MdB Gerhard Schick

27. Sept. 09 Bundestagswahlen

24. / 25. Okt Bundesparteitag in Rostock

21. / 22. Nov Landesparteitag in Biberach

**Kontakt zu den Ortsverbänden**

Lörrach: Dietmar Ferger  
ov.loerrach@gruene.de

Weil: Thomas Bayer  
ov.weil@gruene.de

Schopfheim: Michael Straub  
ov.schopfheim@gruene.de  
gruene.de/schopfheim

Zell: Paul Hailperin  
ov.zell@gruene.de

Rheinfelden: Anette Lohmann  
ov.rheinfelden@gruene.de

Grenzach-Wyhlen: Grundhild Merkle  
ov.grenzach-wyhlen@gruene.de

Efringen-Kirchen: Silke Frank  
ov.efringen-kirchen@gruene.de

Kandern: Thomas Brehm und Peter Schalajda  
ov.kandern@gruene.de

Schliengen: Iris Teuliere, Hermann Biller  
ov.schliengen@gruene.de  
gruene.de/schliengen

**Kontakte****Bündnis 90/Die Grünen Kreisverband Lörrach**

www.gruene-loerrach.de  
kv.loerrach@gruene.de und s. S. 1  
**Bankverbindung: Volksbank Stuttgart**  
**Kontonr.: 363 263 004 BLZ: 600 901 00**

**Kreisvorstand**

Sprecher: Stefan Pangritz, Lörrach  
Tel: 07621 - 79 13 46 info@stepan.ch

**Kreiskassierer**

Kurt Merz, Lörrach, Tel: 07621 - 5 18 33  
kurtmerz@gmx.de

**Kreisgeschäftsführerin**

Ingrid Pross, Weil am Rhein  
Tel: 07621 - 161 70 23 ingrid.pross@gmx.de

**Junge Grüne**

Philipp Sattler, Steinen, Tel: 07627 - 92 20 18  
philipp.sattler@online.de

**Kreistagsfraktion**

Fraktionsvorsitzender: Josha Frey, Kandern  
Tel: 07626 - 97 25 68 Fax: 07626 - 97 25 71  
josha.frey@gmx.net

**Landesgeschäftsstelle**

www.gruene-bw.de  
Forststr. 93, 70176 Stuttgart  
Tel: 0711 - 99 359 - 0 Fax: 0711 - 99 359 - 99  
landesverband@gruene-bw.de

**Landtagsfraktion**

www.gruene.landtag-bw.de  
MdL Bärbl Mielich (Wahlkreis Breisgau)  
Tel: 0711 - 2063 - 654  
www.baerbl-mielich.de  
mielich@gruene-bw.de

**Bundesgeschäftsstelle**

www.gruene.de  
info@gruene.de  
Platz vor dem neuen Tor 1, 10115 Berlin  
Tel: 030 - 28 442 - 0 Fax: 030 - 28 442 - 210

**Bundestagsfraktion**

www.gruene-bundestag.de  
MdB Kerstin Andreae, Freiburg  
Haslacher Str. 61, 79115 Freiburg  
Tel: 0761 - 888 67 13 Fax: 0761 - 888 67 14  
kerstin.andreae@wk.bundestag.de

**GAR (Grüne und Alternative in den Räten)**

Tel: 0711 - 99 359 - 90 Fax: 0711 - 99 359 - 99  
www.gar-bw.de | gar@gar-bw.de